

Betreff: Newsletter 2/2021 - Biologische Station Zwillbrock e. V.
Von: "Biologische Station Zwillbrock" <newsletter@bszwillbrock.de>
Datum: 27.04.2021, 08:08
An: <bildungswerk@bszwillbrock.de>



Newsletter 2/2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem Newsletter möchten wir Sie über einige AKtivistäten informieren und Ihnen Informationen und Neuigkeiten rund um die Biologische Station Zwillbrock zukommen lassen.

Viel Spaß beim Lesen!

Besuchen Sie uns auch bei 

Newsletter-Inhalt

[Tipps für Erlebnisse in der Natur](#)

[Kiebitze im Kreis Borken – Kreisweite Ermittlung des gesamten Bestandes](#)

[Brutvogelkartierung in ausgewählten Schutzgebieten](#)

[Moorschnucken und Schafpatenschaften](#)

[Forscher*innenheft mit Forscheraufträgen zum Wald für die Primarstufe](#)

[Weitere Angebote des BNE-Regionalzentrums](#)

-

-

Tipps für Erlebnisse in der Natur



Blaumeise
Foto: R.Kern

Aufgrund der aktuellen Lage rund um die Corona-Pandemie dürfen wir leider immer noch keine Veranstaltungen in Präsenz anbieten.

Aber der Frühling lässt sich nicht von Corona aufhalten!

Die Tage werden wieder länger und es tut einfach gut wieder Licht und Wärme auf der Haut zu spüren. Überall sprießt frisches Grün und wir können uns an dem Gesang der Vögel erfreuen.

Machen Sie mit bei der Aktion des NABU „Stunde der Gartenvögel“.

Jedes Jahr am zweiten Maiwochenende sind alle Naturliebhaber*innen aufgerufen, Vögel zu notieren und zu melden. Schauen Sie doch mal, was für Vögel sich bei Ihnen so tummeln – im Garten, vom Balkon aus oder im Park.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Kiebitze im Kreis Borken – Kreisweite Ermittlung des gesamten Bestandes

Der Kiebitz ist ein stark bedrohter, bodenbrütender Bewohner des Offenlandes. Noch vor 50 Jahren war der Kiebitz häufig auf den Feldern und Wiesen in Deutschland zu beobachten. Diese Charaktervogelart des Münsterlandes ist in seiner Bestandsentwicklung mittlerweile stark rückläufig.

Über 50 ehrenamtliche Kartierer*innen waren im Rahmen einer kreisweiten Kiebitz erfassung am Wochenende vom 26. bis 28.03.2021 im gesamten Kreis Borken unterwegs und haben Kiebitze erfasst. Das Ziel dieser synchronen Erfassung war die Ermittlung des kreisweiten Gesamtbestandes des Kiebitzes. Die beobachteten Kiebitze wurden von den Kartierer*innen zum Teil digital mit der Android-NestfinderApp der NABU-Naturschutzstation Münsterland erfasst.



Kiebitz und Brachvogel
Foto: H.Stroetmann

Wir möchten uns bei allen Kiebitzkartierer*innen für ihre Mithilfe und ihr Engagement bedanken.

Aktuell werden die erhobenen Daten ausgewertet.
Wir sind gespannt und werden über das Ergebnis berichten!

Brutvogelkartierung in ausgewählten Schutzgebieten



Uferschnepfen
Foto: H.Stroetmann

Um die Vogelwelt schützen zu können, werden zuverlässige Zahlen zu deren Beständen benötigt. Dazu führen wir jedes Jahr in ausgewählten Gebieten eine Erfassung bestimmter Vogelarten durch. Mit dieser regelmäßigen Erfassung der in unseren Betreuungsgebieten brütenden Vogelarten kann langfristig die Entwicklung des Gebietes beobachtet, erfasst und dokumentiert werden.

Dadurch haben wir inzwischen einen mehr als 20 Jahre in die Vergangenheit reichenden Überblick über die Entwicklung der Vogelbestände in den meisten unserer betreuten Gebiete. Informationen zu den Betreuungsgebieten der Biologischen Station Zwillbrock finden Sie [hier](#).

Moorschnucken und Schafpatenschaften

Bei der Pflege von Moor-, Heide- und Feuchtwiesengebieten werden wir von vierbeinigen Helfern unterstützt: den Moorschnucken. Aufgrund ihres geringen Körpergewichtes, ihrer Widerstandsfähigkeit, ihrer Unempfindlichkeit gegen Nässe und ihrer Futtergenügsamkeit sind sie gut an die feuchten und kargen Verhältnisse angepasst. Moorschnucken sind hervorragende "Pfleger" von Moor und Heide.

Die Haltung der Herde ist aber aufgrund des hohen Pflegeaufwands ein ständiger Zuschussbetrieb. Daher sind wir auf Ihren Beitrag angewiesen.

Durch die Übernahme einer symbolischen Schafpatenschaft können Sie unsere Schnuckenherde und damit die Naturschutzarbeit der Biologischen Station gezielt unterstützen.

Eine Schafpatenschaft ist auch eine schöne Geschenkidee! Als Schafpat*in erhalten Sie eine Patenschafts-Urkunde und regelmäßig Informationen über die Aktivitäten der Schäferei. Selbstverständlich stellen wir Ihnen eine steuerlich anerkannte Spendenbescheinigung aus.

Informationen zu Schafpatenschaften finden Sie [hier](#).



Moorschnucken in der Heide
Foto: Biol. Station Zwillbrock



Foto: C.Rückriem

Forscher*innenheft mit Forscheraufträgen zum Wald für die Primarstufe

UNSER WALD

Forscher*innenheft mit Forscheraufträgen zum Wald und den 17 Zielen für eine lebenswerte Welt für die Primarstufe



Nicht vorenthalten möchten wir Ihnen das neue Forscher*innenheft „Unser Wald“ des Kooperationspartners BNE-Regionalzentrums „Stiftung Natur und Landschaft Westmünsterland“.

Es liefert viele Anregungen, sich mit dem Thema Wald im Sinne einer BNE zu beschäftigen.



Die Schüler*innen lernen verschiedene Funktionen des Waldes kennen und werden animiert, den Wald selbst aktiv zu erforschen, seine pflanzlichen und tierischen Bewohner genauer unter die Lupe zu nehmen und so ihre Artenkenntnis zu vertiefen. Gezielte Forscheraufträge motivieren zudem dazu, die Nutzung des Waldes durch den Menschen zu reflektieren und das eigene Verhalten im Wald zu überdenken. Praktische Tipps, wie z.B. eine Anleitung zum Kochen einer leckeren Marmelade aus Waldfrüchten, stellen den Bezug zum eigenen Leben anschaulich dar. Die Schüler*innen finden zudem Anregungen für eigene Handlungsoptionen.

Das Heft steht als [download](#) zur Verfügung.



Foto: Stiftung Natur und Landschaft Westmünsterland

Weitere Angebote des BNE-Regionalzentrums

Das BNE-Regionalzentrum „Stiftung Natur und Landschaft Westmünsterland“ bietet folgende Veranstaltungen an:

**BNE-Modul
"Gerechtigkeit - Wem gehört der Wald? - Diskutieren mit Schüler*innen"**

Der Wald ist Lebensraum, Erholungsort, Sauerstoffproduzent, Lärmschützer, Ressourcendepot und vieles mehr. Dabei hat die Art und Weise, wie der Wald heute genutzt wird, einen maßgeblichen Einfluss darauf, wie er auch zukünftig genutzt werden kann. Aber wer darf ihn überhaupt nutzen? Und in welcher Weise? Was ist "gerecht"? In dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen aufzeigen, wie sie diese und weitere Fragen mit Ihren Schüler*innen erörtern können. Unterstützt wird das Regionalzentrum durch den Kooperationspartner WFG-Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken.

Multiplikator*innen-Fortbildung für Lehrkräfte.
Eingeladen sind Lehrer*innen (Grundschule, Sek I) und alle weiteren Interessierten.

Ort: Online-Veranstaltung

Termin: Dienstag, 18.05.2021

Leistung: 4,5-std. Veranstaltung [Information und Anmeldung](#)

**Schüler*innen-Akademie
"Gerechtigkeit - Wem gehört der Wald? Diskutieren mit Schüler*innen"**

Der Wald ist Lebensraum, Erholungsort, Sauerstoffproduzent, Lärmschützer, Ressourcendepot und vieles mehr. Dabei hat die Art und Weise, wie der Wald heute genutzt wird, einen maßgeblichen Einfluss darauf, wie er auch zukünftig genutzt werden kann. Aber wer darf ihn überhaupt nutzen? Und in welcher Weise? Was ist "gerecht"? In dieser Veranstaltung möchten wir gemeinsam mit den Schüler*innen diesen und weiteren Fragen auf den Grund gehen. Unterstützt wird das Regionalzentrum durch den Kooperationspartner WFG-Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken.

Veranstaltung für Schüler*innen.

Eingeladen sind Schüler*innen (Grundschule, Sek I) mit je einer begleitenden Lehrkraft.

Ort: Forscherhaus in Stadtlohn, Stadtlohn

Termin: Dienstag, 15.06.2021

Leistung: 5-std. Veranstaltung [Information und Anmeldung](#)



Foto: R.Kern



Foto: E.Wantia



Foto: C.Rückriem

Diesen Newsletter erhalten Sie aufgrund Ihres Eintrags in unsere Kundendatei. Bei Fragen, Anmerkungen oder Kritik freuen wir uns über Ihre Mail! Vermissen Sie ein bestimmtes Thema? Wenn ja, freuen wir uns auf Ihre Vorschläge!

Fall Sie zukünftig keine weiteren Newsletter von der Biologischen Station Zwillbrock e.V. erhalten möchten, können Sie den Newsletter jederzeit abmelden. Zur Abmeldung senden sie bitte eine Email mit dem Betreff "Abmeldung" an folgende Adresse: newsletter@bszwillbrock.de

Oder nutzen Sie direkt Ihr Standard-Email-Programm [Newsletter abmelden](#)

Besuchen Sie uns auch bei 

Impressum



Biologische Station Zwillbrock e.V.
Zwillbrock 10
D-48691 Vreden

Tel.: 02564/9860-0
Fax.: 02564/9860-29

Email: bildungswerk@bszwillbrock.de

Homepage: www.bszwillbrock.de

Amtsgericht Coesfeld, Vereinsregisternr.: 1379, Ust-IdNr.: DE153276565
Vorstand: Dr. Robert Stegemann, Friedrich Pfeifer, Hermann Holtkamp